

Nr. 1/ Köln, 28.01.2021

ART COLOGNE und COLOGNE FINE ART & DESIGN müssen erneut verschoben werden

Neuer Termin für beide Messen: 17. bis 21. November 2021

**Ende Mai 2021: Neue digitale Plattform „SIGMAR“ - ART COLOGNE Online-Sales -
gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien -
geht an den Start**

**Die ART COLOGNE muss ebenso wie die COLOGNE FINE ART & DESIGN erneut
verschoben werden. Grund dafür sind die nach wie vor großen
Herausforderungen für die Durchführung von Messeveranstaltungen und die
anhaltenden Reisebeschränkungen als Folge der Corona-Pandemie. Beide Messen
sollen nun vom 17. bis 21. November 2021 stattfinden. Gleichzeitig wird auch
die EXPONATEC COLOGNE, Internationale Fachmesse für Museen, Konservierung
und Kulturerbe, durchgeführt.**

„Der Novembertermin gibt uns, allen Teilnehmern und unseren Partnern die
Gelegenheit, die Messen mit gutem Vorlauf vorzubereiten und frische Perspektiven
zu entwickeln. Wir werden zwar wahrscheinlich auch im November die Corona-Krise
noch nicht gänzlich überwunden haben. Aber wir können wohl auch wieder mit
einem gewissen Maß an Berechenbarkeit und Optimismus planen“, so Daniel Hug, Art
Director der ART COLOGNE und der COLOGNE FINE ART & DESIGN.

Aussteller beider Messen müssen sich nicht erneut bewerben, da die Zusagen zur
Teilnahme und die geschlossenen Verträge bestehen bleiben. Angemeldete
Aussteller, die sich zurückziehen möchten, können dies ohne weitere Kosten tun.

Auch im November 2021 wird es zwei Preview-Tage mit exklusivem Zugang für
eingeladene Gäste geben (17.11. und 18.11.). Die Publikumstage finden vom 19. bis
21.11.2021 statt.

Innovative Online-Sales-Plattform „SIGMAR“ geht Ende Mai an den Start

Ende Mai 2021 startet die ART COLOGNE mit der neuen Online-Sales-Plattform
„SIGMAR“, die von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im
Rahmen ihrer Initiative NEUSTART KULTUR gefördert wird.

Teilnehmer der ART COLOGNE 2021 erhalten zehn Tage lang die Möglichkeit ein
Kunstwerk auf der Online-Sales-Plattform zu einem von der Galerie selbst
definierten Preisrahmen anzubieten. Die eigentliche Verkaufsabwicklung erfolgt
dann individuell zwischen der Galerie und dem Interessenten bzw. der Interessentin.
Zusätzlich zum Verkaufsziel leistet „SIGMAR“ einen wesentlichen Beitrag für die
Kommunikation und die Vernetzung zwischen der Galerien- und Sammlerszene.

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Guido Gudat

Telefon

+49 221 821-2494

Telefax

+49 221 821-2460

E-Mail

g.gudat@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Postfach 21 07 60

50532 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 821-0

Telefax +49 221 821-2574

info@koelnmesse.de

www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Oliver Frese

Herbert Marner

Vorsitzende des Aufsichtsrats:

Oberbürgermeisterin

Henriette Reker

Sitz der Gesellschaft und

Gerichtsstand: Köln

Amtsgericht Köln, HRB 952

Die von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) geförderte Online-Plattform ermöglicht einem erweiterten Kreis potenzieller Käuferinnen und Käufer die Kenntnis und den Erwerb von Kunstwerken - auch ohne physischen Besuch einer Messe oder Galerie. Dies kommt auch letztendlich den Künstlerinnen und Künstlern in Deutschland zugute und entspricht insgesamt der Intention des Programms NEUSTART KULTUR, wahrnehmbare und möglichst umfassende Impulse auf dem deutschen Kunstmarkt zu erzielen.